

Teilgebundener Ganztag in der OBS

Erlass des MK vom 01.08.2014 „Die Arbeit in der Ganztagsschule“ :

1. Aufgaben und Ziele 1.1 Die Ganztagsschule erfüllt den Bildungsauftrag nach § 2 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG), indem sie an bestimmten Tagen ganztägig ein ganzheitliches Bildungsangebot unterbreitet, das ergänzend zum Unterricht nach Stundentafel auch außerunterrichtliche Angebote (s. Nr. 2.8) umfasst.

1.2 Die Ganztagsschule orientiert sich an den individuellen Lebens- und Lernbedürfnissen der Schülerinnen und Schüler und stärkt ihre Selbst- und Sozialkompetenz.

1.3 In der Ganztagsschule kann durch die Ausweitung der pädagogisch zu gestaltenden Zeit eine nachhaltige Lehr- und Lernkultur sowie eine Verbesserung im Umgang mit Heterogenität und Vielfalt erreicht werden.

1. Vorbemerkungen

- Die Schule als „lernende Schule“ stellt sich auf *neue Schulstrukturen*, auf sich *verändernde Schülerpersönlichkeiten* und ein sich *veränderndes gesellschaftliches Umfeld* ein.
- Die Schule als „lernende Schule“ arbeitet an der *qualitativen Ausgestaltung der Unterrichts- und Erziehungsprozesse* und sieht darin eine *wesentliche Entwicklungsaufgabe*.
- Die Oberschule reagiert mit der ganztägigen Beschulung und Betreuung auf gesellschaftliche Veränderungen, die eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf erfordern. Sie verändert und erweitert den Lebens- und Lernraum Schule.
- Zum Erreichen der Ziele macht die teilgebundene Ganztagsschule den Schülerinnen und Schülern ganztägige unterrichtliche und außerunterrichtliche Angebote.
- Grundlage für den teilgebundenen Ganztag ist der Runderlass des MK vom 01.08.2014 „Die Arbeit in der Ganztagsschule“

2. Ziele

- Rhythmisierung des Unterrichts
- Öffnung der Schule für außerschulische Bildungsträger
- Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung
- Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schülern
- Förderung der Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Lernen und Handeln
- Förderung der sozialen Kompetenzen
- Soziale Integration von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Herkunft
- Kennenlernen einer sinnvollen Freizeitgestaltung
- Unterstützung der Eltern bei der Entwicklung ihrer Kinder
- Einbindung der Schülerinnen und Schüler Gestaltung der Ganztagsangebote
- Vorbereitung auf den Übergang von der Schule in die Berufs- und Arbeitswelt

3. Organisation

Mittagessen

An den Vormittagsunterricht schließt sich die Mittagspause an. Das Mittagessen wird montags bis freitags in der Mensa angeboten. Es wird täglich frisch in der Schule gekocht. Diese Zubereitung vor Ort gewährleistet optimale Frische zum Zeitpunkt des Verzehrs. Es werden verschiedene Hauptgerichte angeboten, von denen eines ein vegetarisches Gericht ist. Die Belange der muslimischen Schülerinnen und Schüler wird berücksichtigt.

Angebote in der Mittagspause

- Der Vormittagsunterricht endet um 13:05 Uhr.
- In der betreuten Mittagspause können sich die Schülerinnen und Schüler zunächst in der Mensa stärken.
- Von 13:25 bis 13:45 Uhr haben die Schüler/Innen verschiedene Freizeitgestaltungsmöglichkeiten: Der vordere Teil der Aula steht wie gewohnt für Tischtennis-, Kicker- und Billardspiele zur Verfügung. Im mittleren Aulakomplex stehen Tische und Stühle für die Erledigung von Hausaufgaben beziehungsweise für Gesellschaftsspiele bereit. Weiterhin steht die offene, neue Sporthalle gegebenenfalls mit Spielangeboten und als Bewegungsmöglichkeit zur Verfügung. Alternativ dazu ist es den Schüler/Innen wie bisher gestattet, sich auf dem Schulhof und in der Ruhezone aufzuhalten.
- Weitere mögliche Angebote:
 - betreute Schulbücherei als Lese- und Ruheraum
 - offener und betreuter Computerraum

Verpflichtender Ganztagsunterricht

Die Pestalozzi-Schule ist teilgebundene Ganztagschule für die Klassen 5 bis 10. Alle Schülerinnen und Schüler nehmen verbindlich an zwei Tagen am Ganztagsunterricht teil. An zwei weiteren Tagen ist die Teilnahme freiwillig. Das Ganztagsangebot ist eng mit den Inhalten des Vormittagsunterrichts verknüpft. Der Ganztagsbetrieb wird von montags bis donnerstags angeboten. Freitags finden nachmittags keine Angebote statt. Alle Schülerinnen und Schüler haben zusätzlich zum Pflichtunterricht am Vormittag vier Stunden verpflichtenden Unterricht am Nachmittag, der von Lehrkräften erteilt wird. Im Rahmen des Klassenlehrerunterrichts sind in den Klassenstufen 5 - 7 am Vormittag 2 Unterrichtsstunden als feste Übungs-/Freiarbeits-/Förder-/Forderstunden im Stundenplan festgelegt. Diese Stunden liegen in allen Klassen parallel, so dass auch klassen- und jahrgangsübergreifend gefördert und gefordert werden kann. Zeitgleich können Schülerinnen und Schüler am Chor- oder Schulbandangebot teilnehmen. Die Förder- und Forderstunde im Fach Deutsch (5. Deutsch-Stunde) sollte aufgrund der besonderen Bedeutung der Sprache für alle anderen Fächer von jeweils zwei Lehrkräften pro Klasse erteilt werden.

Feste Bestandteile des verpflichtenden Teils des Ganztages sind:

- Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schülern in festen, jahrgangsübergreifenden Übungsstunden am Vormittag
- Reduzierung der Hausaufgaben auf ein Minimum
- zusätzlicher Klassenlehrerunterricht für Projekte/soziales Lernen
- Trommel-Workshop in Klassenstufe 5/6
- Theaterprojekt (Kooperation mit dem Hamelner Theater) im 6. Schuljahr
- Chor und Rockband als feste Wahl-Angebote im Vormittag
- Berufsvorbereitung ab Klasse 7
- Praxistag in Klasse 8

- Kooperationsunterricht/Profile in Zusammenarbeit mit den berufsbildenden Schulen in Klasse 9 und 10
- Projekt „Fliegerklasse“
- Arbeitsgemeinschaften und Projekte – auch an außerschulischen Lernorten
- Beaufsichtigung und Betreuung der Schülerinnen und Schüler über die Unterrichtszeit hinaus.

Hausaufgaben im Ganztag

Grundsätze für die Arbeit in den Übungs-/Freiarbeits-/Förder-/Forderstunden:

- Klassen 5-7: Anstelle des KLU sollen in den Übungsstunden (3.-6.Std.) für 2 Stunden pro Woche die Hausaufgaben gemacht werden.
- Die Hausaufgabenbetreuung muss nicht zwingend von den Klassenlehrern übernommen werden. Langfachlehrer können dies übernehmen.
- Alternativ dazu dürfen die Schülerinnen und Schüler während dieser Zeit an der Chor- und Schulband teilnehmen.
- In den Klassenräumen sollen Ablagefächer für Aufgaben eingerichtet werden. So können Schüler, die krank waren, hinterlegte Aufgabenblätter entnehmen und jederzeit bearbeiten.
- Hausaufgaben sollen auf ein Minimum reduziert werden.
- Hausaufgaben werden durch schulinterne Übungszeiten ersetzt, sodass diese nicht mehr zu Hause sondern in der Schule erledigt werden sollen.
- Nach Möglichkeit sollen die Aufgaben in den 2 dafür vorgesehenen Übungsstunden abgearbeitet werden.
- Material zur selbstständigen Bearbeitung durch die Schüler ist von den Fachkonferenzleitern zu bestellen.
- langfristiges Ziel: Wochenplan- oder Freiarbeit.

Freiwillige Angebote

An zwei weiteren Tagen ist die Teilnahme am Nachmittagsangebot freiwillig. Die Angebote in Form von Arbeitsgemeinschaften werden von außerschulischen Kooperationspartnern, schuleigenen pädagogischen Mitarbeitern oder Lehrkräften durchgeführt und können von den Schülerinnen und Schülern frei gewählt werden. Schülerinnen und Schüler, die sich für eine Teilnahme am freiwilligen Ganztagsangebot angemeldet haben, sind für die Dauer eines Schulhalbjahrs zur regelmäßigen Teilnahme verpflichtet.

Regelmäßig angebotene Arbeitsgemeinschaften:

- Mofa-Führerschein
- Fußball
- Internet-Café
- PC-Führerschein
- Literarischer Zirkel
- Malkurs/Vorbereitung auf europäischen Wettbewerb
- Kochen und Backen
- Holzgestaltung
- Fluggeräte bauen
- Tanzen
- Billard/Tischtennis

4. Stundenplanbeispiel (Klasse 5)

Zeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.50 – 8.35	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
8.35 – 9.20	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
9.45 – 10.30	ÜL Klassenl.	ÜL Klassenl.	ÜL Klassenl.	Förder/Forder	Förder/Forder
10.30 – 11.15	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
11.35 – 12.20	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
12.20 – 13.05	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht	Fachunterricht
13.05 – 13.50	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause gemeinsam</i>	<i>Mittagspause</i>	<i>Mittagspause gemeinsam</i>	<i>Mittagspause</i>
13.50 -	AG	Fachunterricht	AG	Fachunterricht	
15.20	AG	Fachunterricht	AG	Fachunterricht	